**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

**Herausgeber:** Schweizerischer Forstverein

**Band:** 72 (1921)

Heft: 1

Rubrik: Vereinsangelegenheiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Vereinsangelegenheiten.

## Vertrag

## zwischen dem Schweizerischen Forstverein einerseits und der Schweizerischen Lebensversicherungs, und Rentenanstalt in Zürich anderseits

ift zur Förderung und Erleichterung der Familien= und Altersfürsorge der Mitglieder des Schweizerischen Forstvereins nachstehender Vertrag vereinbart worden.

Art. 1. Die Schweizerische Lebensversicherungs= und Rentenanstalt gewährt dem Schweizerischen Forstwerein von jeder Kapitalversicherung auf den Todesfall, welche ein Mitglied des Schweizerischen Forstwereins auf sein Leben abschließt, für das erste Bersicherungsjahr in denjenigen Raten, in welchen die Prämien gezahlt werden, 5% der Bersicherungssumme bei gleichzeitigem Erlaß der Polizentare. Diese Bergütung kommt dem Schweizerischen Forstwerein zu und findet zu Bereinszwecken Berwendung. Sie darf nicht den einzelnen Mitgliedern ausgerichtet werden.

Die Abrechnung zwischen dem Schweizerischen Forstverein und der Schweizerischen Lebensversicherungs= und Rentenanstalt findet halbjährlich, je auf 1. Mai und 1. November statt.

Die Tatsache, daß der Angemeldete Mitglied des Schweizerischen Forstvereins ist, muß gleichzeitig mit der Einreichung des Versicherungsantrages geltend gemacht werden.

Art. 2. Die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt gewährt ferner während der Dauer dieses Vertrages auf den bar zu entrichtenden Prämien von Versicherungen, welche nach den Bestimmungen dieses Vertrages abgeschlossen worden sind, eine Ermäßigung von 2%, sofern diese Prämien franko nach Abzug der gewährten Reduktion von 2% direkt der Anstalt eingeschickt werden. Diese Vergütung kommt den Versicherungsnehmern zu und wird ebenfalls gewährt für Versicherungen, für welche die Mitgliedschaft nach Abschluß des Versicherungsvertrages erworden oder geltend gemacht wird, sowie für Versicherungen, die von einem Mitglied als Versicherungsnehmer auf das Leben sciner Fran oder seiner minderjährigen Kinder abgeschlossen worden sind. Wer Anspruch auf die Vergünstigungen dieses Artikels erhebt, hat der Schweizerischen Lebensversicherungs= und Kentenanstalt hievon Mitteilung zu machen. Die Ermäßigung tritt erstmals auf der Prämie ein, welche frühestens zwei Monate nach ersfolgter Anzeige fällig wird.

Der Rabatt von 2% auf den bar zu entrichtenden Prämien wird nur gewährt, wenn alljährlich bei Beginn des Versicherungsjahres, je nach Verlangen der Renten= anstalt eine Erklärung oder ein Ausweis über die noch bestehende Verbandszugehörig= feit vorgelegt wird.

Art. 3. Die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt wird bei der Entscheidung über die Aufnahme dem Einfluß des Berufes auf die Lebensdauer billig Rechnung tragen.

<sup>1</sup> Unter Versicherungen auf den Todesfall iind alle Kapitalversicherungen verstanden, bei denen die Bersicherungssumme beim Abseben des Bersicherten oder ebentuell früher bei Erreichung eines bestimmten Alters (gemischte Versicherung) oder nach dem Abseben in einem zum voraus festgesetzten Termin (Versicherung a terme fixe) fällig wird. Sie umfassen also in dem Prospekt die Versicherungen nach Tarif I, III, V, VII, IX, XI.

- Art. 4. Die Bestimmungen dieses Vertrages erstrecken sich mit Rücksicht auf die besonderen Ginrichtungen der Volksversicherung nicht auf die in dieser Abteilung Verssicherten.
- Art. 5. Wer aus dem Schweizerischen Forstwerein austritt, geht der Lorteile dieses Vertrages verluftig. Bei einem allfälligen Wiedereintritt treten die Bestimmungen des Vertrages wieder in Kraft.
- Art. 6. Der Schweizerische Forstwerein übergibt alljährlich der Schweizerischen Lebensversicherungs= und Rentenanstalt je auf 1. November sein revidiertes Mitglieder= verzeichnis sofern es gedruckt wird in 30 Exemplaren und gibt ihr künftig viertel= jährlich von dem Eintritt neuer Mitglieder Kenntnis.
- Art. 7. Der Schweizerische Forstwerein verpflichtet sich, die Versicherung seiner Mitglieder bei der Schweizerischen Lebensversicherungs= und Rentenanstalt möglichst zu fördern und mit andern Lebensversicherungsgesellschaften während der Dauer dieses Vertrages nicht in Verbindung zu treten.
- Art. 8. Die Mitglieder des Schweizerischen Forstwereins, welche mehreren mit der Schweizerischen Lebensversicherungs= und Rentenanstalt in einem Vertragsverhält stehenden Vereinen angehören, verfügen über die eingeräumten Vergünstigungen für die gleiche Versicherung nur einmal.
- Art. 9. Dieser Vertrag tritt am 11. August 1920 in Kraft und ersett denjenigen vom 11./20. August 1900. Er ist erstmals gültig bis zum 1. August 1921. Findet spätestens drei Monate vor dem Ablauf der Vertragsdauer keine Kündigung statt, so dauert der Vertrag je ein weiteres Jahr mit gleicher Kündigungsfrist sort.

Bürich, ben 2. Dezember 1920.

### Schweizerischer Forstverein:

Der Präsident: sig. Th. Weber, Obersorstmeister. Der Attuar: sig. W. Ammon, Obersörster.

Schweizerische Lebensversicherungs= und Rentenanstalt:

sig. König.

sig. Zollinger.



## Mitteilungen.

# Die notleidenden österreichischen Forstmannskinder als Gäste in der Schweiz im Jahre 1920.

Dank dem Entgegenkommen der schweizerischen Försterschaft wurde es zur Tatsache, daß 110 österreichische notleidende Försterkinder für je zwei Monate bei gastlichen schweizerischen Förstersamilien aufgenommen, verpslegt und gekleidet wurden. — Groß waren auch, wie die Abrechnung zeigt, die sinanziellen Unterstützungen, die dem Initiativkomitee für die Kosten der Reise, wie für Anschaffung von Kleidern und Schuhwerk zur Verfügung gestellt wurden. Am 1. Juli kan der erste Transport von 94 Kindern aus Ober- und Niederösterreich, aus Steiermark, Salzburg